

Teil 1: Hörverständnis

PRAXISSEMESTER BEI LINDT & SPRÜNGLI

Monika Ludwig studiert **Betriebswirtschaftslehre** und hat sich für ein Praxissemester **entschieden**, das sie bei Lindt & Sprüngli, dem berühmten Schokoladenhersteller, absolviert. Von ihrer Motivation und ihren Erfahrungen berichtet die 23-Jährige im Gespräch mit Anton Vierhaus.

Sie werden im Gespräch einige neue Wörter hören:

e Betriebswirtschaftslehre: ciències econòmiques i empresarials / ciencias económicas y empresariales

entscheiden: decidir

anwenden: aplicar, implementar

empfehlen: aconsellar / aconsejar

zustande kommen: arribar a realitzar-se / llegar a realizarse

s Key-Account-Management: gestió de comptes clau / gestión de cuentas clave

e Betreuung: atenció, assessorament / atención, asesoramiento

r Außendienst: servei o treball a l'exterior / servicio o trabajo en el exterior

e Bachelorarbeit: treball final de grau / trabajo final de grado

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Gespräch auf der nächsten Seite.

(Pause)

FORMACIOMIRO.COM
PART D'UN EXAMEN OFICIAL

FRAGEN

Hören Sie jetzt aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören.

Lösen Sie die acht Aufgaben, indem Sie dem Gespräch entsprechend jeweils die richtige Antwort ankreuzen. Es gibt nur EINE richtige Antwort.

[3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

		Espai per al corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Warum wollte Monika Ludwig ein Praxissemester machen? <input type="checkbox"/> Weil ihre Professoren und Professorinnen wenig praktische Erfahrung hatten. <input type="checkbox"/> Weil sie mit ihrem Studium nicht ganz zufrieden war. <input type="checkbox"/> Weil sie schon viele Kontakte bei Lindt & Sprüngli hatte. <input type="checkbox"/> Weil ihre Professorinnen und Professoren es empfohlen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Wer ist Dirk Ungnade? <input type="checkbox"/> Ein Professor. <input type="checkbox"/> Der Key-Account-Manager bei Lindt & Sprüngli. <input type="checkbox"/> Der Personalleiter bei Lindt & Sprüngli. <input type="checkbox"/> Ein Freund von Monika Ludwig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Was für eine Arbeit macht Monika Ludwig als Praktikantin bei Lindt & Sprüngli? <input type="checkbox"/> Sie hilft bei der Export- / Import-Abteilung. <input type="checkbox"/> Sie hilft bei der Betreuung von Kunden. <input type="checkbox"/> Sie arbeitet bei der Qualitätskontrolle. <input type="checkbox"/> Sie arbeitet in der Marketing-Sektion.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Mag Monika Ludwig Lindt-Schokolade? <input type="checkbox"/> Ja, obwohl sie kein Fan von der Marke ist. <input type="checkbox"/> Ja, aber sie darf leider keine Schokolade essen. <input type="checkbox"/> Ja, obwohl sie wenig Schokolade isst. <input type="checkbox"/> Ja, sie ist Fan von der Marke.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Was braucht man als Key-Account-Manager? <input type="checkbox"/> Man muss nur gut kommunizieren können. <input type="checkbox"/> Man muss vor allem die Produkte der Marke lieben. <input type="checkbox"/> Man muss vor allem viel Geduld haben. <input type="checkbox"/> Man muss nur die Produkte der Marke kennen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Was macht Monika Ludwig jeden Tag bei Lindt & Sprüngli? <input type="checkbox"/> Sie besucht Kunden. <input type="checkbox"/> Sie arbeitet im Außendienst. <input type="checkbox"/> Sie arbeitet direkt für Dirk Ungnade. <input type="checkbox"/> Sie lernt etwas Neues.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Ist Monika Ludwig mit ihrem Praktikum bei Lindt & Sprüngli zufrieden? <input type="checkbox"/> Ja, und sie empfiehlt die Erfahrung. <input type="checkbox"/> Ja, aber eine kleinere Firma wäre besser gewesen. <input type="checkbox"/> Ja, aber eine längere Zeit wäre besser gewesen. <input type="checkbox"/> Ja, und sie hat dabei viele Freunde gemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Was macht Monika Ludwig gleich nach dem Praxissemester bei Lindt & Sprüngli? <input type="checkbox"/> Sie ist mit dem Bachelorstudium fertig. <input type="checkbox"/> Sie schreibt ihre Bachelorarbeit. <input type="checkbox"/> Sie schreibt ihre Bachelorarbeit über das Praxissemester. <input type="checkbox"/> Sie macht ein weiteres Praxissemester bei einer anderen Firma.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>